



Topthema

FIABCI - weltweit zu Hause

Seite 2/3

Im Fokus

FIABCI tut etwas für den Nachwuchs

Seite 4

Inside

Alles Geschichte?

FIABCI Sozial - Engagement bei den Vereinten Nationen

Offene Türen in Deutschland

Termine

Seite 5-7

Liebe Leserinnen und Leser,

oft höre ich die Frage: „Warum engagieren Sie sich eigentlich bei FIABCI?“ Meine Antwort: „Weil FIABCI der einzig wirklich globale Immobilienverband ist.“ 3.500 ordentliche Mitglieder, gut 50 akademische Mitglieder und über 100 nationale Berufsverbände in 65 Ländern, die 1,5 Millionen Immobilienfachleute vertreten, sprechen eine klare Sprache. Hier sehe ich meine Interessen gut vertreten. Und FIABCI kann auf eine beachtliche Historie verweisen. Bereits 1949 als multidisziplinärer und mehrsprachiger Verband mit Sitz in Paris gegründet, arbeiten hier Berufsangehörige aus allen Immobiliensparten weltweit zusammen.



Und wir nehmen den Begriff weltweit wörtlich. Jedes Jahr richtet ein anderes Land den Weltkongress aus. Dieses Jahr trafen sich unsere Mitglieder in Bali, im nächsten Jahr wird Paphos auf Zypern Treffpunkt sein. Darüber und über andere internationale Aktivitäten lesen Sie in unserem Topthema.

Besonderes Augenmerk richten wir auf die Unterstützung und Förderung der Jugend, der FIABCI Young Members' Group. Alle, die das 35. Lebensjahr noch nicht erreicht haben, zahlen nur einen ermäßigten Jahresbeitrag. Im Fokus werfen wir einen Blick auf die Jugend, die übrigens ihre eigene Homepage betreibt und die Verbandsarbeit über das Young Members Committee mitgestaltet.

Matt Nugent aus den USA berichtet in der Rubrik „Inside“ über seine Zeit als Praktikant in Deutschland. Es ist FIABCI ein wichtiges Anliegen, auch über die eigenen Belange hinaus etwas zu bewirken. Hier kommt unser konsultativer Status beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen (ECOSOC) und die Arbeit mit der Global Housing Foundation ins Spiel.

Natürlich möchte ich nicht versäumen, über die Aktivitäten von FIABCI hier bei uns in Deutschland zu berichten. So werden wir auch in diesem Jahr wieder auf der EXPO REAL in München sein. Besuchen Sie uns am Stand A1.130! Dort ist FIABCI Mitaussteller beim IVD. Darüber hinaus möchte ich Sie zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am 05. November in Hamburg einladen.

Bei offenen Fragen können Sie natürlich jederzeit weitere Informationen auf unserer Webseite einholen. Einen erlebnisreichen Ausflug in die FIABCI-Welt wünscht Ihnen

Ihr Hans-Ulrich Berendes



FIABCI – weltweit zu Hause

Amsterdam, Barcelona, Houston, Bangkok, Athen. Was sich liest wie eine Aufzählung architektonisch bedeutender Weltstädte, benennt nur einige Austragungsorte der FIABCI-Weltkongresse in den vergangenen Jahren. Viele Mitglieder erinnern sich bestimmt noch an die überaus lohnenden Kongresse in den Metropolen aller Kontinente.

So blickt unser Verband auf mehr als 60-jährige Tradition als einzige weltweit agierende Interessensvertretung der im Immobiliensektor tätigen Berufsgruppen zurück. Er bietet ein einzigartiges Netzwerk in über 60 Ländern in Europa, dem Nahen Osten, in Afrika, im Asien-Pazifikraum sowie in Nord- und Südamerika.

FIABCI fungiert zum einen als Business-Club von Immobilienfachleuten aus mehr als 65 Ländern weltweit und zum anderen

als Verband von 100 nationalen Immobilienberufsorganisationen mit über 1,5 Millionen Mitgliedern.

Mit seinem globalen Netzwerk öffnet FIABCI seinen Mitgliedern die Türen zu internationalen Geschäftskontakten und -abschlüssen. Stellen Sie sich vor, Sie wollen Ihre Objekte Geschäftsleuten in Frankreich anbieten. Was liegt näher, als sich mit einem Kollegen vor Ort zu beraten oder gar mit ihm zusammenzuarbeiten. Oder vielleicht sucht gerade ein französisches Mitglied in Deutschland Interessenten für seine Ferienobjekte in der Provence oder Investoren für seine Bürogebäude in Paris.

Zusätzliche Hilfe, Ihre Objekte weltweit anzubieten, liefert Ihnen ein kostenfreies Konto bei PROXIO. Hinter diesem Namen verbirgt sich ein weltweites Netzwerk zur

Vermarktung von Immobilien, das automatische Übersetzungen in 11 Sprachen liefert und in das alle FIABCI-Mitglieder Objekte einstellen und einsehen können. Damit sparen Sie Zeit und Kosten.

Weiterhin vermittelt FIABCI gemeinsam mit seinen über 50 akademischen Mitgliedern – Universitäten und Berufsakademien – Fachwissen für den globalen Immobilienmarkt. Wenn Sie international aktiv werden wollen, sollten Sie sich auch mit den jeweiligen nationalen Bedingungen und den unterschiedlichen Geschäftskulturen vertraut machen.

Und damit nicht genug. Wir veröffentlichen Ihre Firmendaten im jährlich erscheinenden FIABCI-Mitgliederverzeichnis.

Diese direkten Networking-Möglichkeiten können Sie sowohl auf den Verbandskon-



Zuidas Business Bezirk in Amsterdam – Quelle: Wikipedia



gressen als auch online über die speziell darauf ausgerichtete Mitgliederwebsite vertiefen. Hier erfahren Sie zum Beispiel, welche Veranstaltungen in Kürze stattfinden. Denn natürlich können Sie als FIABCI-Mitglied an allen Verbands-Veranstaltungen weltweit zu ermäßigten Konditionen teilnehmen, zum Beispiel auch am jährlich stattfindenden Weltkongress.

Hier treffen sich Mitglieder aus aller Welt, in diesem Jahr bereits zum 61. Mal, um sich über aktuelle Immobilienthemen auszutauschen und neues Wissen zu tanken. Dieses Jahr stand Asien im Mittelpunkt; nächstes Jahr richtet Europa den FIABCI-Weltkongress aus: 2011 treffen sich die Immobilienfachleute in Paphos auf Zypern.

Vielleicht können wir Europäer 2011 den Erfolg von Bali aus diesem Jahr noch überbieten. Denn mit 1.400 Teilnehmern war

der Weltkongress in Nusa Dua, Bali, ein Kongress der Superlative. Das verdanken die Veranstalter unter anderem auch dem hochaktuellen Themenbereich der nachhaltigen Immobilienwirtschaft. Hochkarätige, international anerkannte Experten informierten in zahlreichen Vorträgen und Roundtable-Diskussionen über modernste Technologien, aktuelle Trends und interessante Projekte.

Während des Weltkongresses kam ebenfalls die FIABCI-Generalversammlung zusammen und setzte den neuen Weltpräsidenten für 2010/11 ein, den Italiener Enrico Campagnoli. Alexander Romanenko aus St. Petersburg, Russland, wurde zu seinem Nachfolger gewählt.

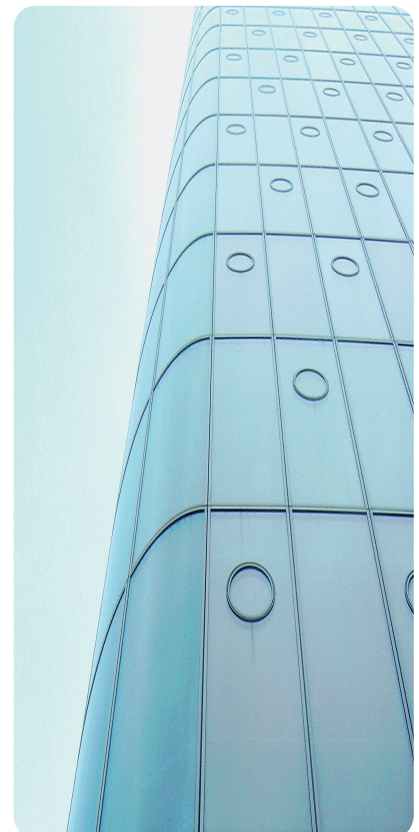
Eine weitere Gelegenheit, Kollegen aus aller Welt zu treffen und die Geschäftsbeziehungen in persönlichen Gesprächen zu vertiefen bzw. aufzubauen, bietet die

ebenfalls jährlich stattfindende Dezemberarbeitstagung; in diesem Jahr in Brüssel, Belgien. Denn jeder weiß, dass auch im Zeitalter der elektronischen Kommunikation und des Social Networking nichts den persönlichen Kontakt ersetzt. Es lohnt sich also immer, bei den FIABCI-Treffen das Nützliche mit dem Angenehmen zu verbinden. Versucht doch der Verband, seinen Mitgliedern immer attraktive Veranstaltungsorte anzubieten und ein ansprechendes Rahmenprogramm zu organisieren. Das ermöglicht immer auch, sich mit der örtlichen Kultur zu beschäftigen und schafft so eben auch wieder Voraussetzungen und Möglichkeiten zum intensiven Netzwerken.

FIABCI lohnt sich für jeden aus der Immobilienbranche und verschafft Ihnen vielfachen Mehrwert.



Fachada del Nacimiento – Quelle: Wikipedia





FIABCI tut etwas für den Nachwuchs

„Aller Anfang ist schwer.“ Wir alle wissen, dass der Einstieg in die Berufswelt nicht ohne Hürden abläuft. Je früher man mit der Vernetzung und dem Einstieg in praktische Erfahrungen beginnt, desto größer die Möglichkeiten, sein Potential auszuschöpfen.

FIABCI hilft den Berufseinsteigern mit besonderen Mitgliedskategorien. Die ganz jungen, die sich noch in der Ausbildung befinden, sind unsere studentischen Mitglieder. Berufsanfänger bis zu einem Alter von 35 Jahren zahlen als junge Mitglieder nur die Hälfte des normalen Jahresbeitrages.

Und auch eine eigene Interessenvertretung gibt es für unsere Youngster: das Young Members' Komitee. Es organisiert spezielle Veranstaltungen, Kongresse, aber auch gemeinsame Freizeitaktivitäten. 2010 ging es zum Beispiel zum Skifahren nach Bulgarien. Informationen dazu finden sich auf der eigenen Website unter www.fiabciyouth.com.

Des Weiteren bietet FIABCI Berufseinsteigern umfangreiche Hilfestellung für die Berufspraxis, Ausbildung und berufliche Vernetzung. Dafür sorgen neben dem Young Members' Komitee vor allen Dingen das Austauschprogramm und die FIABCI University.

FIABCI Austauschprogramm

Keiner lebt für sich allein. Das gilt auch für den beruflichen Alltag von Immobilienfachleuten. Vermehrt pflegen sie Umgang mit ausländischen Kunden und agieren auf internationalen Märkten. Zunehmend erleben sie andere Kulturen und müssen ihr Handeln

verstehen. Dabei geht es um mehr als sprachliche Kompetenzen; es geht auch um kulturelles Verständnis, das die erfolgreiche internationale Vernetzung erst ermöglicht. Und natürlich auch um den Erwerb von Kenntnissen über andere Geschäftskulturen und Marktregeln.

Diese Erfahrungen sammeln FIABCI-Mitglieder oftmals bereits als Berufsanfänger oder Studierende der Immobilienwirtschaft, wenn sie an unserem Austauschprogramm teilnehmen und für einige Wochen oder Monate den Schritt ins Ausland wagen. Vermittelt werden die Praktika, die zwischen einer Woche und sechs Monaten dauern und bei FIABCI-Mitgliedern weltweit absolviert werden können, von unserem Austauschkomitee. Informationen finden Sie unter www.fiabci.org/education-exchange_programme.aspx.

In der Rubrik „Inside“ befragten wir dazu den Kalifornier Matt Nugent, der einige Zeit in Deutschland gearbeitet hat und von seinen unvergesslichen Erfahrungen berichtet.

FIABCI University

Bereits in den 80er Jahren übernahm FIABCI eine Vorreiterrolle und etablierte einen eigenen, international anerkannten Abschluss für die Immobilienbranche – den CIPS (Certified International Property Specialist). Mit den kürzlich eingeführten dualen Abschlüssen FIREC (FIABCI International Real Estate Certificate) und FIABCI-Diplom bleibt sie ihrem Ziel treu, einen internationalen Standard für weltweite Immobiliengeschäfte zu schaffen, ebenso wie ein übergreifendes Verständnis vom Ablauf von Immobiliengeschäften.

Seine Kurse bietet die FIABCI University zusammen mit den nationalen Partneruniversitäten an. Der Fokus liegt auf Themen wie Grundlagen des internationalen Immobilienmarktes, internationalen Immobilienverhandlungen und der Ablauf von Entscheidungsprozessen in kulturell unterschiedlichen Märkten etc. Das komplette Programm finden Sie unter www.fiabciuniversity.org.





Alles Geschichte?

FIABCI blickt auf eine lange Geschichte zurück. Eines der Gründungsmitglieder des einzigen internationalen Verbandes der Immobilienberufe 1948 in Paris war der deutsche RDM (jetzt IVD), der im April 1970 auch an der Gründung eines der ersten Landesverbände, FIABCI Deutschland, beteiligt war.

Seit dem ersten Tag schreiben wir Internationalität groß. Denn auch in unserer Geschäftsstelle gehen tagtäglich Anfragen von in- und ausländischen Immobilienfachleuten, aber auch von Privatpersonen ein. Manchmal suchen sie Vermittlung von Geschäftskontakten für große Immobilienobjekte oder -entwicklungen, ein anderes Mal möchten sie eine einzelne Immobilie, oftmals ein Feriendomizil kaufen oder verkaufen. Natürlich vermitteln wir auch Kontakte zu unseren internationalen FIABCI-Kollegen und helfen, Fragen rund um die internationalen Immobilienmärkte (Geschäftsgepflogenheiten, Zulassungsbestimmungen für Makler usw.) zu beantworten. Kurz, dank unseres internationalen Netzwerks können wir in fast allen Fällen auf Fachleute verweisen. Sie können in allen spezifischen Fragen rund um die Immobilien Auskünfte geben und sich natürlich auch als Geschäftspartner anbieten. Die Aufnahmeverfahren unserer einzelnen Länderdelegationen garantieren, dass Sie es in unserem Verband nur mit qualifizierten und gut ausgebildeten Immobilienfachleuten zu tun haben.

Internationalität beschränkt sich bei uns nicht auf „alteingesessene“ Mitglieder. Auch und gerade unsere jungen Mitglieder können von unseren internationalen Aktivitäten profitieren. Matt Nugent berichtet uns in „Inside“, was er bei DIE FACHVERWALTER in Deutschland gelernt und erlebt hat und warum er FIABCI und das Austauschprogramm wärmstens empfehlen kann.

FIABCI Sozial - Engagement bei den Vereinten Nationen

Unser Immobilienverband schaut auch über den Tellerrand hinaus. FIABCI ist mehr als ein Business-Netzwerk und stellt sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung. Der Verband liefert mit seiner Arbeit Impulse für den internationalen Immobiliensektor.

Als nichtstaatliche Organisation unterhält FIABCI seit vielen Jahren einen konsultativen Status beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen (ECOSOC). Im Rahmen der Vereinten Nationen versuchen wir, insbesondere drei Ziele zu erreichen. Erstens – die sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen der globalen Krise zu mildern. Zweitens – alles zu tun, um künftige Krisen zu verhindern. Drittens – mit einem gestärkten Immobiliensektor aus der Krise hervorzugehen.

Wir engagieren uns bei den Vereinten Nationen, der einzigen globalen Organisation und bringen hier die Interessen der internationalen privaten Immobilienwirtschaft ein. FIABCI arbeitet intensiv in der REM (Real Estate Advisory Group) mit, einem Unterorgan der UNECE (Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa). Im März dieses Jahres veröffentlichte die UNECE das Dokument „Politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Immobilienmärkte: Prinzipien und Leitlinien für die Entwicklung eines nationalen Immobiliensektors“. FIABCI unterstützte mit viel Fachwissen als einzige involvierte privatwirtschaftliche Organisation die Erarbeitung dieses Dokuments. (Siehe auch: http://www.isivi.it/fiabci2010/UNECE_Policy_Framework_for_Sustainable_REM.pdf)

Darüber hinaus unterhält FIABCI enge Beziehungen zum Habitat Programm der Vereinten Nationen und übernimmt auch hier als Repräsentant des privatwirtschaftlichen Immobiliensektors soziale Verantwortung, bekannt als Corporate Social Responsibility. Als Antwort auf die Forderung der UNCHS/UN-Habitat, dem Zentrum der Vereinten Nationen für menschliche Siedlungen, die private Immobilienwirtschaft möge ihrer Mitverantwortung für die Lösung der weltweiten Wohnungsnot gerecht werden, gründete die FIABCI unter René Frank 1999 die Global Housing Foundation.

Die GHF hat es sich zum Ziel gesetzt, Bewohnern von städtischen Slums zu erschwinglichem Wohnungseigentum zu verhelfen. Mit der Vergabe von Mikro-Hypotheken und günstiger Bauweise können Familien einfache Häuser erwerben, die den Standards der Habitat-Agenda entsprechen. Alle Häuser haben fließend Wasser, Stromanschluss, Sanitäranlagen und eine Küche. Die Global Housing Foundation wirkt vor allem in Zentralamerika und in Südafrika. Unter www.globalhousingfoundation.org können Sie sich über weitere Aktivitäten der GHF informieren.



E. Campagnoli und A. Romanenko besuchen ein Projekt der Global Housing Foundation in Kapstadt, Südafrika.



Offene Türen in Deutschland

Matt Nugent Young Member aus San Francisco über seine Zeit bei DIE FACHVERWALTER

Was bedeutete der Austausch für Sie?

Ich kam nach Deutschland, um als Praktikant bei der Firma DIE FACHVERWALTER zu arbeiten und begann dort in der Abteilung Internationales Marketing. Die Zeit bei der Familie von Hauff wurde zu einer der wichtigsten Erfahrungen in meinem Leben.

In welchen Bereichen bei DIE FACHVERWALTER waren Sie tätig?

DIE FACHVERWALTER ist ein breit aufgestelltes Unternehmen, das mir Gelegenheit gab, in vielen Bereichen Arbeitserfahrung zu sammeln. Hauptsächlich arbeitete ich in den Spezialgebieten der Firma wie Buchhaltung, WEG- und Immobilienverwaltung. Während meiner Tätigkeit lernte ich dort sehr genau, wie die Immobilienfirmen in Deutschland arbeiten.

Was hat Ihnen bei DIE FACHVERWALTER besonders gut gefallen?

DIE FACHVERWALTER ermöglichte mir den Besuch eines Deutsch-Kurses. Das erleichterte es mir, mich den Herausforderungen des Lebens in einer fremden Stadt zu stellen.

Was konnten Sie während Ihres Aufenthaltes über Ihr Gastland lernen?

Das Unternehmen ist sehr groß und hat 23 Niederlassungen in Deutschland. Ich unternahm mehrere Reisen zu den einzelnen Büros und sah viel von dem Land. Michael von Hauff zeigte mir einiges und erklärte mir die Besonderheiten der einzelnen Bundesländer. Außerdem erläuterte er mir, wie die zwei Weltkriege die Geografie des Landes bestimmt haben. Unsere nächtlichen Diskussionen brachten mir die deutsche Geschichte näher.



Wie hat sich die Gelegenheit zu diesem Austausch ergeben?

Es war meine FIABCI-Mitgliedschaft, die mir diese fantastische Gelegenheit eröffnete. Ich traf Martin von Hauff bei einer Konferenz in Denver. Dort erhielt ich das Angebot, ein Praktikum bei DIE FACHVERWALTER zu machen. Als ich in Deutschland war, nahm ich an einer FIABCI-Konferenz in Brüssel teil und hatte darüber hinaus die Gelegenheit, den Ski-Ausflug der Young Members nach



Sofia, Bulgarien, mitzumachen. In Sofia fühlten wir FIABCI Young Members uns als willkommene Gäste. Es gab köstliche Abendessen, kulturelle Ausflüge und eine spezielle Tour zu einigen Wohnanlagen-Entwicklungen in der schnell wachsenden Stadt. Während dieser Ausflüge sahen wir verschiedenste Immobilienprojekte in der Region und lernte einiges über den Immobilienmarkt in Bulgarien. FIABCI wurde sogar von dem Bürgermeister von Sofia begrüßt. Während des Empfangs mit ihm hatten wir Gelegenheit, ihn über seine Pläne für die Stadtentwicklung zu befragen.

Welche Erinnerungen und Erfahrungen nehmen Sie aus diesem Austauschprogramm mit?

Meine vielen Erlebnisse mit FIABCI haben dazu geführt, dass ich viele internationale, talentierte Immobilienfachleute kennengelernt habe, die bestimmt langjährige Freunde und Geschäftspartner werden. Diese Erfahrungen haben mein Leben verändert. Ich habe eine große Wertschätzung für die Kultur und die Menschen gewonnen. Ich verstehe nun, dass FIABCI mehr zu bieten hat, als nur Geschäftsbeziehungen zwischen Menschen unterschiedlicher Länder – FIABCI vermittelt seinen Mitgliedern Bildung. Ich bin dem Verband dankbar für die interessanten Türen, die mir geöffnet wurden.

Ihr persönliches Fazit?

Vielen Dank an DIE FACHVERWALTER und an die Familie von Hauff, die mich aufgenommen, wie ein Familienmitglied behandelt und mir die Welt der deutschen Immobilienwirtschaft gezeigt hat. Diese Erfahrungen machen mich stolz, Teil der FIABCI-Familie zu sein. Und sie bringt mich dazu, das Austauschprogramm unbedingt weiterzuempfehlen und zu unterstützen.

Termine

- 1. - 3. Oktober 2010 FIABCI Young Members treffen sich auf dem Oktoberfest in München
- 4. – 6. Oktober 2010 FIABCI auf der EXPO REAL, Stand A1.130 München
- 5. November 2010 FIABCI Deutschland – Mitgliederversammlung Hamburg
- 2. – 4. Dezember 2010 FIABCI Dezemberarbeitstage Brüssel, Belgien Radisson Hotel
- 8. – 11. März 2011 FIABCI bei der MIPIM, Cannes, Frankreich
- 16. – 21. Mai 2011 62. FIABCI Weltkongress Paphos, Zypern Coral Beach Hotel & Resort



Impressum:
 FIABCI Deutsche Delegation e. V.
 Brodschragen 4
 20457 Hamburg

Tel.: +49 40 41 45 16 16
 E-Mail: fiabci@fiabci.de
 Web: www.fiabci.de

Redaktion:
 insignis GmbH
 Berliner Allee 9-11 | 30175 Hannover
www.insignis.de

Fotos: eigene, insignis, pixelio, Wikipedia